PROJEKTAUFRUF

Sophie-Wittemans-Fonds

1. Informationen über den Fonds

A. Das Ziel des Fonds

Ziel des Fonds ist es, die Erforschung der Geschichte der Pfadfinderinnen- und Pfadfinderbewegungen in Belgien (einschließlich der ehemaligen Kolonien und anderer Gebiete, wie die Stationierungsorte der belgischen Streitkräfte in Deutschland) zu fördern, um Veröffentlichungen zu diesem Thema zu ermöglichen.

Der Fonds unterstützt finanziell:

1) **Forschungsprojekte**, die von Forschern aller Nationalitäten einzeln oder gemeinsam durchgeführt werden. Diese Forschung kann alle Aspekte der Pfadfinderinnen- und Pfadfinderbewegungen und auf allen Ebenen (lokal, regional, national, interföderal, usw.), einschließlich der internationalen, umfassen.

2) **Projekte zur Veröffentlichung** von Forschungsergebnissen über die belgische Pfadfinderinnen- und Pfadfinderbewegungen in jeglicher Form (auf Papier, Audio, Video, Podcasts usw.), die mit oder ohne Unterstützung des Fonds in Zusammenarbeit mit Verlegern durchgeführt werden.

Die Unterstützung wird auf der Grundlage von qualitativ hochwertigen, sinnvollen und budgetierten Projekten gewährt, die dem Verwaltungsausschuss des Fonds vorgelegt werden. Die Unterstützung kann in jeder Phase der Forschung oder Veröffentlichung beantragt werden, wenn sie für die Durchführung des Projekts am nützlichsten ist. Veröffentlichungen können auf den verschiedensten Medienträgern realisiert werden.

Alle Arten von Werken und Formaten sind zugelassen: (illustriertes) Buch, Monografie, Biografie, Reportage, Ausstellungskatalog, wissenschaftliche und historische Aufwertung von Dokumenten, Objekten, Archiv, Interviews, Filme usw.

B. Die gewährte finanzielle Unterstützung

Der Sophie-Wittemans-Fonds gewährt **finanzielle Unterstützung mit einem Höchstbetrag von 4.000 Euro**.

Der Aufruf richtet sich an alle, die an der Geschichte der belgischen Pfadfinderinnen- und Pfadfinderbewegungen interessiert oder auf diesem Gebiet tätig sind.

Auswahlverfahren

Die **Auswahl** erfolgt durch den Verwaltungsausschuss, der einmal im Jahr zusammenkommt. Falls erforderlich, zieht der Ausschuss unabhängige Sachverständige zu Rate. Der Verwaltungsausschuss gibt keine Gründe für seine Entscheidungen an. Es handelt sich um endgültige Entscheidungen, die nicht angefochten werden können.

Jeder Bewerber wird schriftlich über das Ergebnis des Auswahlverfahrens informiert. Alle ausgewählten Projekte sind Gegenstand einer Vereinbarung, die ein Kontrollverfahren für die Verwendung der Fördermittel vorsieht.

Förderungswürdigkeit und Auswahlkriterien

Um förderfähig zu sein, müssen die Dossiers die folgenden Kriterien für die Förderfähigkeit erfüllen:

- Der Initiator des Projekts ist entweder eine **Einzelperson**, die ein persönliches Werk einreicht, das von ihr allein durchgeführt wird, oder ein **Vertreter** eines Kollektivs, einer gemeinnützigen Organisation, einer Institution oder einer Gruppe von Freiwilligen oder einer lokalen öffentlichen Einrichtung, die ein Projekt mit historischem Charakter gestartet hat. Kommerzielle Organisationen sind nicht zugelassen.
- Die Arbeit muss für das oben beschriebene Ziel des Fonds relevant sein.

Bei der Auswahl berücksichtigt der Verwaltungsausschuss die folgenden Kriterien:

- die **vielversprechende Natur** der Forschung;
- den **innovativen Charakter** des Themas;
- die **Bedeutung** des Projekts **für das Kollektiv** (Verbreitung, Zielgruppe usw.)
- die **Qualität der Durchführung** des Projekts;
- die **langfristigen Auswirkungen** des Projekts (exemplarischer Wert des Projekts usw.);
- das **kurzfristige Ziel**: die Ergebnisse oder nächsten Schritte, die kurzfristig erreicht werden können

2. Wie kann man teilnehmen?

Um teilzunehmen, müssen die Bewerber ein spezielles Bewerbungsformular ausfüllen. Dieses Formular kann von der Website www.kbs-frb.be heruntergeladen werden (Suche nach "Wittemans"). Weitere Informationen über den Fonds finden Sie auf der Website www.gutesache.be

Die folgenden Anhänge sind dem Antragsformular beizufügen:

- Lebenslauf des Bewerbers und/oder Beschreibung des Kollektivs, das er/sie vertritt *;
- Für ein Forschungsprojekt*: ausführliche Beschreibung des Forschungsvorhabens, die zumindest die Methodik, die genauen Ziele, die erzielten Ergebnisse und die Orte, an denen die Forschung durchgeführt werden soll, enthält.

- Für eine Veröffentlichung*: ein Exemplar der eingereichten, veröffentlichten oder unveröffentlichten Arbeit im PDF-Format. Falls die Arbeit noch nicht abgeschlossen ist, sind eine ausführliche Zusammenfassung der Arbeit sowie das Inhaltsverzeichnis und ein aussagekräftiger Auszug erforderlich;
- eine detaillierte Schätzung der Projektkosten*;
- Fotos des Projekts.

Die mit einem Sternchen versehenen Anhänge sind obligatorisch. Wenn sie nicht auf Sie zutreffen, fügen Sie bitte ein Dokument mit dem Vermerk "nicht zutreffend" bei.

Für weitere spezifische Informationen :
Alice Ryelandt : +32 2 549 02 69 - ryelandt.a@mandate.kbs-frb.be